

Protokoll der 28. Hauptversammlung der bühne70 wil vom 10. März 2023 im Restaurant der Vinothek Freischütz in Wil

Die 28. ordentliche Hauptversammlung fand wegen renovationsbedingter Schliessung des Restaurants «Hof zu Wil» erstmalig in der Vinothek Freischütz in der Wiler Altstadt statt.

Ab 18:30 Uhr begannen wir mit einem Apéro im Naturkeller der Vinothek Freischütz. Dieser wurde von den Mitgliedern wie immer erfreut zu einem ebenso intensiven wie lebhaften Gedankenaustausch genutzt. Anschliessend genossen wir in der sog. «Laborküche» der Vinothek Freischütz» gemeinsam ein sehr schmackhaftes Nachtessen.

Um 22:05 Uhr eröffnet der Präsident Walter Dönni dann offiziell die 28. Hauptversammlung der bühne70 wil.

Da alle Einladungen fristgerecht versendet wurden und die nötigen Unterlagen termingerecht per E-Mail resp. im Internet bereitgestellt wurden, kann der Präsident die 28. Hauptversammlung für rechtskräftig und beschlussfähig erklären.

Schon vorher lag die Präsenzliste der anwesenden Mitglieder vor.

Pendenzen aus dem Protokoll der zusammengefassten 26. + 27. HV vom 25.03.2022

- Keine

Kurzer Rückblick des Präsidenten:

Mit einem kurzen Rückblick geht der Präsident noch einmal auf die Schwerpunkte des vergangenen Jahres ein:

- Esstheater-Produktion 2022/23 unter unerwartet schwierigen Bedingungen

Vorgesehen war eigentlich die Krimi-Komödie «Kornkiller». Diese Auswahl wurde vor Beginn der Proben nochmals in Frage gestellt, Erwin Freitag schlug stattdessen die früher schon diskutierte Komödie «Amnesie für Fortgeschrittene» zur Auswahl vor. Nach intensiven Diskussionen entschieden sich dann alle Mitspieler für diese turbulente «Klamotte». Es ergaben sich dann jedoch noch mehrere Probleme: Bigna konnte für 2022 die Regiearbeiten nicht übernehmen, da sie selbst 2022 sehr erfolgreich in mehreren Profiproduktionen mitspielte. Daraufhin entschloss sich Erwin Freitag, die Regieselbst zu übernehmen.

Beim Versuch, das Stück zu besetzen, stellte sich dann heraus, dass wir zwei Frauenrollen nicht besetzen konnten. Nach intensiver Personalsuche ist es uns dann aber gelungen, mit Tanja, Barbara und Eliane drei neue hochmotivierte Mitspielerinnen zu finden. Damit stand dem Beginn der Probenarbeit nichts mehr im Wege. Im Juli traf uns dann der Schock, dass unser langjähriger Esstheater-Partner «Restaurant Hof zu Wil» wegen der Renovation statt wie geplant im Juli 2023 schon im Juli 2022 das Restaurant zu machte und seinen Vertrag mit der Hofstiftung kündigte. Damit fehlte unser Partner für das Essen und es war plötzlich überhaupt unklar, ob wir unter diesen Umständen überhaupt den Gewölbekeller nutzen durften. Dass unter diesen Umständen die Proben (für die wir dankenswerterweise über den Sommer die Räume der «Kinderbühne Wil» benutzen durften – Eveline, dafür ganz herzlichen Dank) nur mit gebremster Motivation liefen, war allzu verständlich. Dies änderte sich erst Mitte September, als wir von der Hofstiftung endgültig die Genehmigung zur Nutzung des Gewölbekellers erhielten und gleichzeitig mit der Gastro-Eventagentur «Pfefferbeere» eine bekannte Caterer-Firma für unser Essen verpflichten konnten. Da die Premiere für Ende Dezember geplant war, mussten wir ab jetzt unter absolutem Hochdruck proben – erst am 11. Dezember konnten wir (mit Hilfe einer hochmotivierten Jungwacht-Mannschaft (die Walter aufgetrieben hatte) die Bühne und die Beleuchtung und Ton aufbauen und erst ab dann standen uns auch unsere wichtigsten Requisiten (die beiden Krankenhaus-Betten) für die Proben zur Verfügung.

Die insgesamt 14 Aufführungen wurden trotz aller genannten Probleme schlussendlich ein voller Erfolg aus der Sicht des Publikums und der Caterer erwies sich trotz aller vorheriger Bedenken als ein echter Glücksgriff, sowohl was das Essen als auch den Service betraf.

Ende Gut, alles Gut.

Alle Anwesenden bedankten sich mit freundlichem Applaus beim Präsidenten für seinen Rückblick. Den ausführliche Bericht des Präsidenten für 2022 ist wie üblich im internen Bereich unserer Homepage eingestellt.

Statutarische Abwicklung:

Nach diesem Rückblick beginnt die statutarische Abwicklung. Der Präsident schlägt vor, die Wahlen im offenen Wahlverfahren abzuwickeln, dem wird einstimmig zugestimmt.

Mitgliederstand per heute Abend vor Mutationen:

| | |
|-------------------------|----|
| Total Aktiv-Mitglieder: | 32 |
| Total Ehren-Mitglieder: | 2 |
| Total Frei-Mitglieder: | 7 |
| Total Mitglieder: | 41 |

Anwesenheit gemäss Präsenzliste:

| | |
|-------------------------|-----------|
| Total Aktiv-Mitglieder: | 32 |
| entschuldigt: | 12 |
| unentschuldigt: | 1 |
| Anwesend: | 19 |
| davon stimmberechtigt: | 18 |
| Absolutes Mehr: | 10 |

Der Stichentscheid liegt wie immer beim Präsidenten

Traktandenliste:

Eine Änderung/Ergänzung der Traktandenliste gemäss Statuten wird nicht gewünscht.

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Roman Morosoli vorgeschlagen und per Applaus gewählt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit der Einladung verschickt und ist auch im Internet veröffentlicht. Eine Verlesung des Jahresberichtes – zusätzlich zum vorgetragenen Kurzbericht – wird auch diesmal nicht gewünscht, auch kein eine Diskussion. Die anwesenden Mitglieder danken dem Präsidenten mit herzlichem Applaus für den Jahresbericht und genehmigten ihn damit.

3. Abnahme des Protokolls

Das Protokoll der 26. + 27. HV ist ebenfalls im Internet veröffentlicht. Erwin Freitag machte auf einen sachlichen Fehler im Protokoll aufmerksam. Unter Pkt. 8 «Wahlen» des Protokolls steht dort, dass Erwin Freitag diese Wahlen geleitet habe. Dies konnte aber nicht sein, da er an dieser HV krankheitsbedingt gar nicht anwesend war. Nach kurzer Klärung der Faktenlage ergab sich, dass Sabine Heinrich diese Wahl geleitet hat. Das Protokoll wurde inzwischen entsprechend korrigiert. Der Präsident bedankt sich beim Protokollführer Klaus Koenen für das Erstellen des Protokolls, dieses wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

4. Abnahme der Jahresrechnungen 2022

Walter Dönni dankt dem Kassier Erwin Marchand für seine wie immer perfekt geleistete und fristgerechte Arbeit. Erwin Marchand erläutert wieder einige wichtige Eckdaten und Positionen aus der Jahresrechnung/Bilanz. Diese sind auch im Internet veröffentlicht. Eine Diskussion wurde nicht gewünscht und die Jahresrechnung 2022 einstimmig angenommen.

5. Entgegennahme der Revisorenberichte für 2022

Die Revisoren Roman Morosoli und Urs Siebenmann haben die Jahresrechnung 2022 und die dazu gehörenden Belege wieder überprüft und für korrekt und den statuarischen Vorschriften entsprechend vorgefunden.

In der anschliessenden Abstimmung wurden:

- Antrag 1 (Entlastung des Kassiers Erwin Marchand) einstimmig
- Antrag 2 (Entlastung des Vorstandes) einstimmig

per Applaus angenommen.

Der Revisorenbericht wurde ohne Diskussion einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt. Der Präsident bedankte sich auch bei den Revisoren für deren gute Arbeit.

6. Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Beiträge in der festgesetzten Höhe zu belassen:

| | |
|--------------------------|----------------------|
| Aktivmitglieder | CHF 30.00 pro Person |
| Einzel-Passivmitglieder | mindestens CHF 20.00 |
| Ehepaar-Passivmitglieder | mindestens CHF 30.00 |
| Gönnermitglieder | ab CHF 100.00 |
| Ehrenmitglieder | beitragsfrei |
| Freimitglieder | beitragsfrei |

Eine Diskussion über die Beiträge wurde nicht gewünscht.

Der Antrag des Präsidenten wurde einstimmig angenommen.

7. Beschlussfassung über das Jahresprogramm

Produktion 2023

Hierzu gibt es noch keine Entscheidung, da vorgängig die Klärung möglicher Aufführungsorte in Wil nötig ist (der Gewölbekeller steht voraussichtlich für die nächsten zwei Jahre wegen der 3. Renovierungsetappe des Hofes zu Wil für uns nicht zur Verfügung).

Kulturbühne 2024

Vom 26. April bis 5. Mai 2024 findet die «Kulturbühne 2024» statt.

Es ist nach der «Kulturbühne 2018» (an der b70 aktiv mit einer «Altstadtführung - Walter Dönni, Chatrina Niederberger, Karl Ulmer und Kathrin Darman - teilnahm) und der «Kulturbühne 2021» (ohne b70-Beteiligung - Corona) inzwischen die dritte «Kulturbühne»-Veranstaltung. Organisiert wird sie jeweils vom Verein «ThurKultur», einem Zusammenschluss von 23 Gemeinden zur gemeinsamen Förderung des Kulturschaffens. Mehr Infos hierzu unter «ThurKultur.ch/»

Am 14. März 2023, 19:15 Uhr findet ein Kick-off-Info-Anlass zur «Kulturbühne 2024» statt. Walter fragt, wer Interesse hat, mit ihm an diesem Kickoff teilzunehmen und bei einer b70-Teilnahme dann auch in einem für dieses Projekt zu bildenden OK mitzuarbeiten (Bewerbungen zur Teilnahme bei der «Kulturbühne 2024» müssen bis zum 30. Juni 2023 eingereicht werden!)

Es meldeten sich Chatrina Niederberger und Klaus Koenen

Zentralverband Schweizer Volkstheater (ZSV) – Hauptversammlung am 20.05.2023 und 21.05.2023 in Stein/AG (Infos: www.Volkstheater.ch) statt.

Wir sind als Bühne 70 Wil Mitglied in diesem Verband.

Wenn einer an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, bitte bei Walter für die Anmeldung melden. (Anmeldeschluss: 20. April 2023)

125-Jahrfeier Spedition Holenstein Wil in 2023

Die Fa. «Spedition Holenstein Wil» feiert am 03.06.23 ihr 125-jähriges Firmen-Jubiläum mit einem grossen Mitarbeiter-Anlass. Aufgrund der sehr guten Erfahrung mit unserem Stück «In der Höhle der Löwin», welches wir 2018 an vier Kundenanlässen von Holenstein im Rest. Kreuz spielen durften hat Holenstein uns wieder angefragt, ob wir an ihrem Mitarbeiter-Anlass eine kleine «Theaterszene» von etwa 15 Minuten Dauer über die Anfänge ihrer Spedition zur Aufführung bringen könnten. Das Textbuch müsste (auf der Basis von Infos der Fa. Holenstein) auch von uns geschrieben werden. Walter wird demnächst einmal ein erstes Infogespräch mit Holenstein führen. Es zeigten sich folgende Akteure bereit, an diesem Anlass mitzuspielen:

- Richard Widmer
- Eveline Huter- Widmer
- Susanne Gebert
- Klaus Koenen

8. Ehrungen

Mit grosser Freude haben wir unser Gründungsmitglied einstimmig unter grossem Applaus zum Ehrenmitglied erklärt. Als kleine Anerkennung wurde ihm ein Weinpräsent überreicht.

9. Abänderung und Ergänzung der Statuten

keine Anpassungen

10. Erledigung von Anträgen des Vorstandes und der Mitglieder

Es wurden keine eingereicht

11. Aufnahme neuer Aktivmitglieder

Es war sehr erfreulich, dass wir dieses Jahr folgende neue Mitglieder aufnehmen konnten:

- Barbara Neurauter
- Tanja-Mercedes Rieger

Beide neuen Mitglieder haben bereits sehr aktiv im Stück «Amnesie für Fortgeschrittene» mitgespielt.

Eigentlich sollte auch Eliane Frei dieses Jahr als neues Mitglied aufgenommen werden. Da sie jedoch krankheitshalber an der diesjährigen HV nicht teilnehmen konnte, bat sie darum, die Neuaufnahme auf die nächste HV zu verschieben.

12. Bekanntgabe der Mutationen

Aktivmitglieder: 29 (- 3 ggü. Vj.)

offizielle Austritte erhalten von:

- Doris Scheiflinger
- Herbert Scheiflinger
- Marcel Mohr
- Claudia Högger
- Richard Widmer (Übertritt zu Ehrenmitgliedern)

Neueintritte:

- Barbara Neurauter
- Tanja-Mercedes Rieger

Ehrenmitglieder: 3 (+1 ggü. Vj.)

Freimitglieder: 6 (Vj: 7 - 1 ggü. V.)

- Austritt von Samuel Schönenberger

13. Varia

Frage/Anregung von Felix Klein:

Warum spielen wir eigentlich nicht auch einmal Märchen für Kinder (wie schon bereits früher mal)?

Aus dieser Frage entwickelte sich eine intensive und lebhaft Diskussions, von der Frage, wie wichtig es für die bühne70 wil ist, nur in schriftdeutsch zu spielen, bis hin zur Frage, ob bei der bühne70 wil bei der Stückeauswahl ausschliesslich der kommerzielle Erfolg der Aufführungen im Vordergrund stehen muss. Diese Diskussion konnte naturgemäss nicht zu einem für alle Anwesende zufriedenstellenden Ergebnis führen. Die anwesenden Vorstandsmitglieder versprechen jedoch, die Frage nach der Möglichkeit, auch Märchen-Inszenierungen ins Stücke-Repertoire der bühne70 wil aufzunehmen, an einer der nächsten Vorstandssitzungen zu diskutieren und zu prüfen.

Bericht dazu spätestens an der nächsten HV.

- Montagsstamm (an jedem ersten Montag im Monat, Ort muss noch geklärt werden)
- **Termin nächste HV: 08. März 2024**

Der Präsident schloss die HV der «bühne70 wil» 2022 um 23:30 Uhr.

Für das Protokoll:

Bütschwil, 14.03.2023

